

Protokoll der Landesgruppenversammlung Niedersachsen 14.02.2016

Beginn: 10:10 Uhr, Ende: 13:10 Uhr

### **TOP 1: Begrüßung**

Wienfried Häsemeyer begrüßt 49 Mitglieder im Gasthaus Dorfmark. Die Einladung erfolgte fristgerecht und die Versammlung ist beschlussfähig. Dr. Klaus Bethe, Ehrenvorsitzender der LG, lässt sich entschuldigen und wünscht alles Gute für die Versammlung.

### **TOP 2: Gedenken verstorbener Mitglieder**

Die Versammlung erhebt sich, um den drei verstorbenen Mitgliedern zu Gedenken.

### **TOP 3: Bericht des Vorsitzenden**

In der LG sind derzeit 406 VDW-Mitglieder. Wir können 20 Neumitglieder begrüßen, dem stehen 11 Austritte und 3 Todesfälle gegenüber.

Rückblick auf 2015:

- Sitzung der Jagdkynologischen Vereinigung im Februar: Mithilfe für die Sache des Jagdgebrauchshundewesens wird immer geschätzt
- 1. Bodenstab gibt einen kurzen Bericht über den Stand für den Bau des Schwarzwildgatters im Raum Celle.
- Sitzung des erw. Vorstands in Baiersbronn: Es gibt im Vereinsvorstand erhebliche Verwerfungen, der Vorsitzende hat den Rückhalt im Vorstand verloren. Die Arbeit wird aber bis zur HV im Juni 2016 forstgesetzt. Die Grundfunktionen des Vereins werden derzeit erfüllt.

Einige Mitglieder des Vorstands stehen weiter für ihr Amt zur Verfügung.

Leider führt der Umgang miteinander und die Streitkultur zum Abwenden von Mitgliedern!

- Antrag auf finanzielle Unterstützung der LG für das Jahr 2013 wurde abgelehnt, da die Ausgaben (Übernahme des JGHV-Abos für Richter und Anschaffung eines Laptops) als zu hoch erachtet wurden
- Familien- und Junghundetag in Hann. Münden im Juli: A. Busch gibt einen kurzen Rückblick auf die äußerst gelungene Aktion und bedankt sich nochmals bei der Planungsgruppe
- Treffen der Bezirkshundeobleute: Dort wird offensichtlich, wie unterschiedlich die Interessen der verschiedenen Gruppierungen innerhalb der Zucht- und Jagdgebrauchshundevereine sind.
- Herbstprüfungen: Gratulation an Gero Luttermann für die einzige bestandene GP
- Vorstandssitzung in Ostenholz

- Messe Pferd+Jagd in Hannover: es waren immer mind. 2 Personen am Stand, den engagierten Mitgliedern gebührt großen Dank für diese Arbeit an einem Wochenende Anfang Dezember
- S-Jagd in Südniedersachsen im Klosterkammerforstbetrieb und bei Hans Hartung
- Junghundejagd im Forstamt Oerrel; 1 Stunde nur Einsatz junger Hunde mit großem Erfolg

Der Termin für die Versammlung sollte vor einer HV so gelegt werden, dass aus dieser Anträge formuliert werden können. Der Vorstand wird gebeten, die Einhaltung von Fristen zukünftig besser im Blick zu behalten.

#### **TOP 4: Bericht der Zuchtwartin**

16 Verpaarungen im Jahr 2015, daraus fielen 77 Welpen (37/31 aufgezogen).

4 Hündinnen sind leer geblieben

Vor allem braune Verpaarungen, mehr Aktivität bei Schimmelzüchtern wäre wünschenswert

2 neue Züchter in der LG:

- G. Prill „von der Jägerwiese“
- Faust „vom Grimmbusch“

Für neu eingesetzte Zuchthunde soll eine DNS-Biodatenbank zur Identitätssicherung aufgebaut werden Ab 2015 gilt: Für Deckrüden pro Kalenderjahr drei Deckmarken, dann nach erfolgter Nachzuchtkontrolle zwei weitere Marken

Die Gesundheitsumfrage ist noch nicht vollständig ausgewertet, Ergebnisse werden nach Abschluss veröffentlicht

Die Röntgenquoten in der LG sind durchaus hoch, 2011 lag sie bei 52%, in den Jahren 2012 und 13 jeweils über 40%. Allerdings wird bundesweit von Null bis 100% geröntgt.

Um ein weiteres Spektrum zu bekommen, sollte eine Röntgenquote von mindestens 30% pro Wurf eingeführt werden. Dazu wurden auch Anträge an die HV gestellt.

Es entstand die Diskussion, durch welche Möglichkeiten die Röntgenquote erhöht werden kann.

Züchterpreis:

Wie so oft zeigten die Hunde aus der Zucht von K.-H. Strohmeyer überdurchschnittliche Leistungen, so dass er in diesem Jahr den Züchterpreis für gleich 3 Würfe erhält.

- O - Wurf vom Waldläufer
- P 2 - Wurf vom Waldläufer

- Q 2 - Wurf vom Waldläufer

Für einen Züchter sicher eine seltene und somit umso wertvollere Ehrung für das große Engagement für den Deutschen Wachtelhund

### **TOP 5: Bericht des Prüfungswartes**

Rainer Schimmelpfennig dankt den Richtern und Verantwortlichen in den Revieren für ihr Engagement.

2015 fand nur ca. 65% des sonstigen Prüfungsgeschehens statt, so dass im Frühjahr eine ganze JP abgesagt werden musste

- JP 2015: 29 Hunde geprüft

1. Preis 4 Hunde (14%)
2. Preis 9 Hunde (31%)
3. Preis 14 Hunde (48%)

ohne Preis 2 Hunde (7%)

Fast die Hälfte der Hunde hat gut bis sehr gut abgeschnitten, das zeigt eine hohe Qualität

- EPB 2015: 21 Hunde geprüft

1. Preis 5 Hunde (24%)
2. Preis 8 Hunde (38%)
3. Preis 2 Hunde (9%)

ohne Preis 6 Hunde (29%)

- GP 2015: 4 Hunde geprüft

3. Preis 1 Hund mit 183 Punkten

ohne Preis 3 Hunde

2016 sollte versucht werden, eine GP im Süden der LG auszurichten. Die Info über geeignete Reviere bitte bis spätestens Juni an den Prüfungswart

Aus Reihen der Richter wird ein besserer Austausch zwischen den Regionen gewünscht. Aus Kostengründen wurden die Richter immer so nah wie möglich eingesetzt.

Die gleichzeitige Veröffentlichung der Prüfungstermine hat in diesem Jahr nicht funktioniert, da die DWZ bei einer großen Zahl der Mitglieder mit erheblicher Verspätung ankommt.

### **TOP 6: Bericht des Kassenwartes**

Die Begründung für die Ablehnung des Antrags auf Unterstützung scheint fragwürdig. Die Kosten, die für diese Entscheidung verantwortlich waren, wurden zum einen durch die Versammlung beschlossen und waren zum anderen notwendig für die Abhandlung der Prüfungen.

Der Kassenwart macht erneut deutlich, dass die veröffentlichten Zahlen der Vereinskasse nur die direkten Zahlen des Vereinsvorstandes sind. Das Gesamtvermögen des Vereins beinhaltet auch alle LG-Kassen. Diese Zahlen können von jedem Mitglied auf der HV eingefordert werden.

Der Bestand in der LG-Kasse ist stabil.

Die Prüfungen wurden mit einem Minus in Höhe von 100€ bewältigt.

Zum Vorjahr hat sich der Kassenstand um etwa 1.000€ erhöht. Dies ist notwendig für die Delegiertengelder der diesjährigen HV.

### **TOP 7: Bericht der Kassenprüfer**

Kassenprüfer Hermann Saucke berichtet von der Kassenprüfung. Dabei wurden alle Unterlagen und Belege stichprobenartig überprüft. Er bescheinigt dem Kassenwart eine saubere, ordentliche und lückenlose Kassenführung.

### **TOP 8: Entlastung des Vorstandes**

Hermann Saucke stellt den Antrag auf Entlastung des Kassenwartes und des gesamten Vorstandes. Der Antrag wird bei einer Enthaltung einstimmig angenommen.

Dieter Stadach scheidet turnusgemäß als Kassenprüfer aus. Als neuer Kassenprüfer wird Nils Gerke vorgeschlagen. Die Versammlung wählt ihn einstimmig und er nimmt die Wahl an.

### **TOP 9: Anträge an die Hauptversammlung**

An die HV wurden eine ganze Reihe Anträge gestellt. Aufgrund der Vielzahl können im Rahmen dieser Versammlung nicht alle besprochen werden. Viele Anträge beschäftigen sich mit den beiden Themengebieten Erbkrankheiten und der Arbeit des Vereinsvorstandes. Da zwei LG-Mitglieder jeweils zu einem Gebiet Anträge gestellt haben, werden diese vorgetragen und die Antragsteller erklären ihre Absichten.

### **TOP 10: Delegiertenliste**

Folgende Delegierte vertreten die LG Niedersachsen auf der HV in Baiersbronn:

1. Biskup, M. Bodenstab, T. Bormann, A. Busch, E. Busch, Dr. J. Emde, T. Engell, C. Engell, S. Fitzner, M. Flentje, R. Fritsch, W. Hartwig, E. Holtorf, R. Holtorf, H. Hösch, H. Jochims, G. Kalberlah, P. Kalesse, K.-F. Körner, T. Krenzel, D. Ladiges, S. Lammers, V. Lietzow, G. Luttermann, P. Marin, C. Mews, O. Müller, A. Mundt, H. Müsch, K.-H. Reiß, T. Reindahl, H. Saucke, R. Schimmelpfennig, A. Schütte, D. Schütte, R. Staacke, D. Stadach, C. Stadtländer, A. Straten, J. Silkjär, K. Teuwsen, S. Timme

## **TOP 11: Ehrungen**

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt:

Dirk Meyer, Nordstemmen

Jost Speitling, Dassel

Hartmut Brandt, Katlenburg-Lindau

Harald Höhne, Reinhausen

Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt:

Hans Jürgen Richter, Nienhagen

Hartmut Röling, Steinhorst

Dieter Wegner, Geestland

Wienfried Häsemeyer schließt die Versammlung um 13:10 Uhr

Schriftführer

Marten Bodenstab